

Stellenausschreibung



Die Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit Nordrhein-Westfalen e.V. (LAG KJS NRW) ist die Arbeitsgemeinschaft der Katholischen Kirche in NRW im Handlungsfeld Jugendsozialarbeit. Zentraler Auftrag der LAG KJS NRW ist es, die Rahmenbedingungen für eine gesellschaftliche Integration benachteiligter junger Menschen zu verbessern. So trägt die LAG KJS NRW, in Zusammenarbeit mit den regionalen Trägern, mit dazu bei, dass diese jungen Menschen einen Zugang zu allen für die Entwicklung der Persönlichkeit erforderlichen Lebensbereichen erhalten.

Für die fachliche Entwicklung und Profilierung der Aufgabenfelder der Jugendsozialarbeit sucht die LAG KJS NRW ab 01. Februar 2011, befristet für zwei Jahre, eine(n) katholische(n)

Referentin / Referenten

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Analyse und Bewertung der bildungspolitischen Entwicklungen in NRW
- Entwicklung und Definition eines Bildungsbegriffs und –verständnisses für die katholische Jugendsozialarbeit in Nordrhein-Westfalen
- Entwicklung und Erprobung von lebenslagenorientierten Handlungsansätzen für die katholische Jugendsozialarbeit im Übergang Schule – Beruf in enger Zusammenarbeit mit regionalen Trägern
- Planung, Durchführung und Evaluation von Fachveranstaltungen und Tagungen im Aufgabenfeld „Jugendsozialarbeit und Bildung“
- Verfassen von Handreichungen, Arbeitshilfen und Artikeln für das Aufgabenfeld
- Vertretung der LAG KJS NRW in fachbezogenen Gremien auf Landes- und Bundesebene

Wir erwarten:

- Kompetenz und Erfahrung in der Entwicklung und Konzeption in Handlungsfeldern der Jugendsozialarbeit
- Ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium in den Bereichen Pädagogik oder Sozialmanagement oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen im Bereich der beruflichen Bildung benachteiligter junger Menschen
- Kenntnis von Theorie und Praxis kirchlicher Jugendsozialarbeit
- Bewusste Zugehörigkeit zur katholischen Kirche und aktive Teilnahme an ihrem Leben

Wir bieten einen vielseitigen und interessanten Arbeitsbereich, der selbstständiges und eigenverantwortliches berufliches Handeln erfordert und ermöglicht.

Dienstort ist Köln, der Beschäftigungsumfang beträgt 50%, z. Zt. 19,5 Stunden/Woche.

Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Vergütung, Urlaub, Beihilfe, zusätzliche Altersversorgung und sonstige Sozialleistungen erfolgen anlog der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) und entsprechend der ausgeschriebenen Tätigkeit.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie vorab unter 0221 - 16 53 79 20 beim Geschäftsführer der LAG KJS NRW, Herrn Stefan Ewers.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Angaben von kirchlichen Referenzen richten Sie bitte bis zum 31.12.2010 an:

Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit NRW e.V.
Herrn Oliver Vogt
Abt. Jugendseelsorge
Marzellenstr. 32
50668 Köln